

Mach mit! Heimatförderung.



**Dein Projekt
braucht
Fördermittel.
Du willst anderen
helfen.**

Jetzt mit wenigen Klicks auf
www.heimatfoerderung.de
regionale Projekte einstellen
oder unterstützen.

Die Förderplattform für
gemeinnützige Vereine und
Organisationen.

www.heimatfoerderung.de



Sparkasse
Hameln-Weserbergland



Sparkasse



Hameln-Weserbergland

SV WTW Wallensen e.V

präsentiert die

12. Humboldt-Trophy

&

8. Ladies-Trophy



vom 27.12. – 30.12.2023

in der Kreissporthalle Salzhemmendorf

Weitere Infos zum Turnier unter www.humboldt-trophy.wtwwallensen.de

REWE

Carsten Gülke

Ihr Frische-Center
in Salzhemmendorf!



Salzhemmendorf, Hauptstraße 4
Geöffnet Montag - Samstag 7 bis 21 Uhr

Heinrich-Heine-Str. 10 · 31089 Duingen
Telefon (05185) 4 07 · Fax (05185) 4 08
info@reifen-duingen.de · www.reifen-duingen.de



Reifen-Service
Inh. René Fröschke



Spielplan Endrunde - Samstag, 30.12.2023 ab 17.10 Uhr

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis	
Halbfinale			
17.10 - 17.24	1. Gr. A - 2. Gr. B		:
17:26 - 17:40	1. Gr. B - 2. Gr. A		:
Spiel um Platz 3			
17.42 - 17.56	Verlierer Halbfinale		:
Finale			
17.58 - 18.12	Gewinner Halbfinale		:

Fußballgolf
am Humboldtsee

Erlebt die Faszination Fußballgolf!

Fußballgolf am Humboldtsee GbR
Humboldtsee 1
31020 Salzhemmendorf

Telefon: 0151-14263936
Email: info@fussballgolf-humboldtsee.de
Internet: www.fussballgolf-humboldtsee.de

QR codes for Instagram and Facebook.



2023

Herausgegeben zur 12. WTW-Humboldt-Trophy & 8 WTW-Ladies-Trophy vom SV WTW Wallensen e.V.

Redaktion: Frank Batke & Sven Köhne

Zusammenstellung & Gestaltung: Frank Batke, Pfarrlandstraße 11
31020 Salzhemmendorf

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 250 Stück

Internet: www.wtwwallensen.de

Herzlichen Dank

sagen wir all denjenigen, die es uns durch Ihre Unterstützung ermöglicht haben, Veranstaltungen wie die Humboldt-Trophy & Ladies-Trophy 2023 auf die Beine zu stellen.

Vielen Dank sagen wir auch an das Team Awesa, dass uns die Mannschaftsfotos zur Verfügung gestellt hat.

Wir wünschen allen ein schönes und erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihr WTW-Organisationsteam

Dachdeckermeister
WALTER HÖLSCHER GmbH

BEDACHUNGEN
FASSADENVERKLEIDUNGEN
BAUKLEMPNEREI
ISOLIERUNGEN

TEL.: 0 51 86 - 1050
FAX : 0 51 86 - 1393

eMAIL: info@dachdeckerei-hoelscher.de



Inhalt Humboldt-Trophy

Grußwort des SV WTW Wallensen 05

Rückblick 2010-2022 So waren die letzten Jahre 07

Teilnehmerfeld 2023 auf einen Blick 18

Spielplan und Details 19

Vorstellung der Teilnehmer 23

Platzierung der Teilnehmer - Rückblick 33

Teilnehmerfeld Ladies-Trophy 2023 auf einen Blick 34

Spielplan und Details 36



Spielplan Gruppe B - Samstag, 30.12.2023 ab 10.00 Uhr

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis		
10:14 - 10:26	HSC BW Tündern - SC Deckbergen-S.		:	
10:42 - 10:54	FFC Hannover - TSC Schulenburg		:	
11:10 - 11:22	SG GoLüWa - TSV Föhrste		:	
11:38 - 11:50	SC Deckbergen-S. - TSC Schulenburg		:	
12:06 - 12:18	HSC BW Tündern - SG GoLüWa		:	
12:34 - 12:46	TSV Föhrste - FFC Hannover		:	
13:02 - 13:14	SG GoLüWa - SC Deckbergen-S.		:	
13:30 - 13:42	TSC Schulenburg - TSV Föhrste		:	
13:58 - 14:10	FFC Hannover - HSC BW Tündern		:	
14:26 - 14:38	SC Deckbergen-S. - TSV Föhrste		:	
14:54 - 15:06	SG GoLüWa - FFC Hannover		:	
15:22 - 15:34	HSC BW Tündern - TSC Schulenburg		:	
15:50 - 16:02	FFC Hannover - SC Deckbergen-S.		:	
16:18 - 16:30	TSV Föhrste - HSC BW Tündern		:	
16:46 - 16:58	TSC Schulenburg - SG GoLüWa		:	

Tabelle Gruppe B		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				
6				



Ihr Fachhandel für •Bedachungen
•Garten-/ Landschaftsbau •Baustoffe

31073 Delligsen
(direkt an der B3)
Am Gewerbering 2
Telefon: 0 51 87 / 94 11 0
Telefax: 0 51 87 / 94 11 94

37619 Bodenwerder
Im Langen Acker 4
Telefon: 0 55 33 / 40 06 0
Telefax: 0 55 33 / 40 06 60

www.baufachzentrum-doerries.de
mail@baufachzentrum-doerries.de

**Spielplan Gruppe A - Samstag, 30.12.2023 ab 10.00 Uhr**

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis		
10:00 - 10:12	SG Hummetal - TSV Vogelbeck		:	
10:28 - 10:40	FSG Völkse-Springe - WTW Wallensen		:	
10:56 - 11:08	SG Banteln-Deinsen - ESV Eintr. Hameln		:	
11:24 - 11:36	TSV Vogelbeck - WTW Wallensen		:	
11:52 - 12:04	SG Hummetal - SG Banteln-Deinsen		:	
12:20 - 12:32	ESV Eintr. Hameln - FSG Völkse-Springe		:	
12:48 - 13:00	SG Banteln-Deinsen - TSV Vogelbeck		:	
13:16 - 13:28	WTW Wallensen - ESV Eintracht Hameln		:	
13:44 - 13:56	FSG Völkse-Springe - SG Hummetal		:	
14:12 - 14:24	TSV Vogelbeck - ESV Eintracht Hameln		:	
14:40 - 14:52	SG Banteln-Deinsen - FSG Völkse-Springe		:	
15:08 - 15:20	SG Hummetal - WTW Wallensen		:	
15:36 - 15:48	FSG Völkse-Springe - TSV Vogelbeck		:	
16:04 - 16:16	ESV Eintracht Hameln - SG Hummetal		:	
16:32 - 16:44	WTW Wallensen - SG Banteln-Deinsen		:	

Tabelle Gruppe A		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				
6				

Grußwort

Liebe Sportfreunde, liebe Sportler,

wir freuen uns, das Fußball-Hallenturnier um die 12. Humboldt-Trophy in diesem Jahr wieder ausrichten zu dürfen und begrüßen alle Zuschauer herzlich.

Insgesamt 18 Mannschaften treten in diesem Jahr wieder an und bieten von der Landesliga bis zur 2. Kreisklasse ein attraktives Teilnehmerfeld.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Teams für ihre Zusage und Teilnahme. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren zahlreichen Sponsoren, Freunden und Gönnern, welche es wieder ermöglicht haben, dieses interessante Teilnehmerfeld zu bieten.

Hallenfußball lebt von den Zuschauern, die mit Ihrer Begeisterung und ihrem Enthusiasmus die Mannschaften anfeuern und nicht nur diesem Turnier sein einzigartiges Flair verleihen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl dank zahlreichen fleißigen Helfern bestens gesorgt.

Ein weiterer DANK geht an das komplette Helferteam, das bei diesen Turnieren aus über 50 Personen besteht. Toll, dass ihr alle mit anpackt!

Wir wünschen allen beteiligten Mannschaften Erfolg, keine Verletzungen und ein faires Miteinander.

Den Zuschauern wünschen wir spannende und torreiche Spiele.

Sven Köhne
1. Vorsitzender

Organisationsteam
Humboldt- & Ladies-Trophy

Praxis für Physiotherapie

Massage
Lymphdrainage
Bobath- und Vojta-Therapie und APM nach Penzel
Osteopatische Techniken
Kinesiologie
Fußreflexzonenmassage

Sven Köhne

ECKHARDTSTRASSE 4 | 31089 DÜINGEN | TEL. (0 51 85) 95 75 95 | WWW.PHYSIOTHERAPIE-KOEHNE.DE



WENN
das nächste
Abenteuer wartet,

DANN
solltest du gut.
abgesichert sein.

**BIS ZU
30%
RABATT FÜR
JUNGE LEUTE**

Vertretung Marcin Kuczera
Lauensteiner Weg 2
31020 Salzhemmendorf
Tel. 05153 94120
kuczera@vgh.de

VGH
fair versichert

* Gilt für junge Erwachsene bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres auf Privathaftpflicht (30 %), Hausrat (30 %), Unfall (bis zu 30 %) und Rechtsschutz (12 %).

Finanzgruppe



Helmut Hitzer GmbH

- Pellets
- Kohlen
- Heizöl
- Diesel
- Kaminholz

SB-Tankstelle & SB-Waschanlage

31089 Duingen • Raabestr. 2 • Tel. (0 51 85) 14 00 • Fax 87 43

Teilnehmerfeld Ladies-Trophy 2023

Vorrunde & Endrunde Samstag, 30.12.2023 ab 10.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt in der Vorrunde 1x 12 Minuten, in der Endrunde 1x 14 Minuten. Die beiden Erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe kommen in die Endrunde.

Gruppe A
1. SG Hummetal
2. WTW Wallensen
3. SG Banteln-Deinsen
4. ESV Eintracht Hameln
5. FSG Völksen-Springe
6. TSV Vogelbeck

Gruppe B
1. HSC BW Tündern
2. TSC Schulenburg
3. SG GoLüWa
4. TSV Föhrste
5. FFC Hannover
6. SC Deckbergen-Schaumburg

Rückblick 2010

Turniersieger: TSV Klein Berkel
 Tore gesamt: 236 (56 Spiele)
 Torschützenkönig: Dominik Glaubitz, 13 Tore
 Bester Torhüter: Sebastian Kelle, BW Tündern
 Bester Spieler: Marcel Lemke, WTW Wallensen



Klar auf Erfolgskurs – Bezirksligist TSV Klein Berkel ließ sich die WTW-Humboldt-Trophy und den Siegerscheck nicht nehmen.

Foto: nls

Klein Berkel holt Humboldt-Trophy

Sieg gegen Tündern / 13 Glaubitz-Tore

Fußball (M). „Wir sind stolz wie Oskar“, strahlte Organisator Thomas Schütte, als die letzte Entscheidung bei der ersten Auflage des Hallenturniers um die WTW-Humboldt-Trophy gefallen war. Die Verantwortlichen des Kreisligisten WTW Wallensen hatten beim Qualifikationsturnier zum Dewezet-Supercup alles richtig gemacht. An den drei Turniertagen strömten mehr als 1000 Zuschauer in die Salzhemmendorfer Sporthalle. „Die magische Zahl wurde damit klar überschritten“, freute sich Schütte, der schon bei einem Besuch von 800 Fans ins Schwärmen geraten wäre. Jetzt denkt Wallensens Cheforganisator schon an die zweite Auflage der Humboldt-Trophy: „Die ist 2011 einfach Pflicht für uns. Das Turnier soll im Ostkreis zu einer festen Größe werden.“ Besser hätte das Jahr 2010 bei den WTW-Kickern gar nicht ausfallen können. Sportlich überraschte Wallensens Kreisliga-Team bei der

Premiere mit dem vierten Platz. Dazu sorgten drei Tage Bäderzauber in der Sporthalle Salzhemmendorf für ein Hallenevent der besonderen Art: „Wir haben an den drei Tagen einfach alles gut im Griff gehabt“, sprach Schütte seinem Helferteam ein Riesenskompliment aus. Sportlich dominierte der TSV Klein Berkel im Finale mit einem 3:0-Sieg gegen die leicht favorisierten „Schwalben“ aus Tündern. Damit löst der Bezirksligist auch frühzeitig das begehrte Ticket für den Supercup. Das dürften auch der TSV Bisperode und WTW Wallensen, die das kleine Finale bestritten, schon sicher in der Tasche haben. Klein Berkel stellte auch den erfolgreichsten Torschützen des Turniers Dominik Glaubitz versenkte das runde Leder an den drei Turniertagen gleich 13-mal im Tor des Gegners. Bester Torhüter war Sebastian Kelle (Tündern) und zum besten Spieler wurde Marcel Lemke vom Gastgeber WTW Wallensen gewählt.



Tünder Rico Stapel (li.) zieht Marienus Frederick Giger mal kurz das Trikot lang.

Foto: nls

Rückblick 2011

- Turniersieger: SSG Halvestorf
- Tore gesamt: 284 (56 Spiele)
- Torschützenkönig: Benjamin Bohne, 11 Tore
- Bester Torhüter: Rouven Gasde, FC Latferde
- Bester Spieler: Marcel Lemke, WTW Wallensen
- Fairness-Pokal: United Pymont

Grün und Weiß sind die Farben des Erfolgs

Emmerthal triumphiert beim Aerzener Citipost-Cup / Halvestorf holt WTW-Humboldt-Trophy

Fußball (aro). Es war der Tag der Entscheidung: Die TSG Emmerthal (3:1 im Finale gegen Aerzen) triumphierte beim Citipost-Cup, die SSG Halvestorf (3:1 gegen Bisperode) gewann in Salzhemmendorf erstmals die Humboldt-Trophy.

Sowohl in Aerzen als auch in Salzhemmendorf ging es gestern Abend nicht nur um die heiß begehrten Siegerpokale, sondern auch jeweils um bis zu 15 Punkte für die Supercup-Quali. Dementsprechend legten sich die Teams mächtig ins Zeug. In Aerzen ging die „Citipost“ ab! Das Endspiel stand bis zum Schluss auf Messers Schneide: Erst traf Dennis Koch für den MTSV, dann gleich Manuel Capobianco quasi mit dem Schlusspfiff zum 1:1 aus. Im Neunmeterschießen hatten dann die Grün-Weißen von der Emmer die besseren Nerven – und siegten mit 3:1.

Auch das Spiel um Platz drei zwischen Lachem und der SpVgg. Bad Pymont (9:8), die mit Stefan Schmidt den besten Keeper des Turniers in ihren Reihen hatte, wurde erst im Neunmeterschießen entschieden. Für die Überraschung des Turniers sorgte Eintracht Afferde, die mit einem 2:1-Sieg gegen Halvestorf Fünfter wurde – obwohl die SSG mit Josef Selsensky nicht nur den Torschützenkönig in ihren Reihen hatte. Der Halvestorfer Kapitän war auch der beste Spieler des Turniers.

Auch in Salzhemmendorf war es so unfassbar spannend, dass „Mister WTW“ Thomas



Das ist er, der Siegerpokal vom Aerzener Citipost-Cup: Emmerthals Torhüter Christian Zimmermann reckt die Trophäe glücklich und stolz in die Höhe. Foto: nls

Schütte am Spielfeldrand „fast einen Herzinfarkt bekommen hätte“. Sowohl in der Zwischenrunden-Gruppe E hatten mit Wallensen (1. Platz: 8:6 Tore), Bisperode (2./8:6) und Tündem (3./7:5) als auch in der Gruppe F mit Latferde (1./9:3), Halvestorf (2./10:5)

und Pymont United (3./12:12) jeweils drei Teams 6 Punkte – unglaublich! Punkte, Tordifferenz, erzielte Tore, direkter Vergleich – dann standen die beiden Halbfinalpartien, WTW gegen Halvestorf (3:4 n.N.) und Bisperode gegen Latferde

(3:1), endlich fest. Nach dem Sieg beim Hilligsfelder TBH-Cup triumphierte Halvestorf erstmals auch bei der WTW-Humboldt-Trophy. Zweiter wurde Bisperode vor Wallensen. WTW gewann das Spiel um Platz drei mit 7:3 gegen Latferde.

Als bester Torwart des Turniers wurde Rouven Gasde (Latferde) ausgezeichnet. Bester Spieler war Marcel Lemke (WTW). Torschützenkönig wurde Latferdes Benjamin Bohne mit 11 Treffern. Der Fair-Play-Pokal ging an Pymont United.

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2011

Platzierung der Teilnehmer – Rückblick

Verein	Platzierung												S	U	N	Punkte	Tore
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2022						
TSV Barsinghausen	--	--	--	--	1	1	1	1	2	1	1	47	8	4	159	278:81	
SSG Halvestorf	--	1	3	3	V	--	4	7	6	3	4	47	8	12	149	235:105	
TSV Bisperode	3	2	4	V	Z	V	Z	3	1	V	--	43	5	22	134	223:131	
WTW Wallensen I	4	3	Z	2	Z	Z	V	4	V	5	5	42	7	27	133	221:122	
BW Salzhemmendorf	V	V	Z	Z	Z	Z	3	6	4	V	3	38	10	22	124	161:140	
MTV Lauenstein	Z	V	V	4	3	3	V	V	8	6	--	31	10	23	103	166:127	
Eintracht Afferde	--	--	--	Z	V	--	2	2	5	4	6	31	5	13	98	150:74	
Spvgg Bad Pymont	--	--	1	1	2	--	--	--	--	2	--	29	4	3	91	132:42	
FC Latferde 80	V	4	V	V	4	--	Z	8	--	7	--	22	5	23	71	108:116	
HSC BW Tündem	2	Z	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	16	2	5	50	63:28	
MTSV Eschershausen	--	--	--	V	V	2	V	V	V	--	V	15	1	17	46	86:85	
DSC Duingen	V	Z	V	V	Z	4	V	--	--	--	--	13	5	21	44	85:111	
TSV Klein Berkel	1	V	--	V	V	--	--	--	--	--	--	12	1	8	37	55:41	
SG Hameln 74	Z	--	--	--	--	--	--	3	8	8	11	4	13	37	67:65		
TSG Emmerthal	V	V	--	--	--	V	5	7	V	--	--	8	6	16	30	68:77	
TB Hilligsfeld	--	--	V	--	--	V	Z	V	V	V	2	9	2	23	29	70:105	
MTSV Aerzen	--	--	2	V	V	--	--	--	--	--	--	9	1	7	28	40:30	
SF Osterwald	--	--	V	V	V	V	V	V	V	V	--	7	2	23	23	45:111	
SSG Marienau	Z	V	Z	--	--	--	--	--	--	V	--	6	4	12	22	40:73	
TSV Pegestorf	--	--	--	--	V	V	V	--	--	--	--	6	2	8	20	36:31	
TSV Fohrste	--	--	--	--	Z	V	V	--	--	--	--	6	2	7	20	30:48	
WTW Wallensen II	--	V	V	Z	V	V	V	V	--	V	--	5	3	27	18	56:139	
FC Springe	V	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	5	2	5	17	25:21	
SV Azadi Hameln	--	--	--	--	--	--	--	V	V	V	--	5	2	4	17	34:43	
SC Böry	Z	V	V	V	--	--	--	--	--	--	--	5	2	12	17	31:53	
TSV Marienhagen	--	V	V	V	V	V	V	--	--	--	--	4	5	15	17	38:74	
SSV Königsförde	V	V	V	Z	--	--	--	--	--	--	--	4	4	11	16	31:52	
Pymont United	V	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	1	6	13	36:48	
TSV Kirchbrak	V	--	--	--	--	--	--	--	V	--	--	3	1	4	11	20:18	
VfL Dielmissen	--	--	--	V	--	--	--	--	--	V	V	3	1	8	10	14:29	
VfB Hemeringen	--	--	--	--	--	Z	--	--	--	--	--	3	0	4	9	15:17	
TSV Hohenberg	--	--	--	--	Z	--	--	--	--	--	--	3	0	4	9	10:23	
WTW Alte Herren	--	--	--	--	--	--	--	V	V	V	--	2	2	8	8	21:63	
SC Afferde	--	--	--	--	V	V	V	V	--	--	--	2	1	13	7	23:80	
SG Marienau/C./D.	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	2	0	2	6	15:13	
SG GoLüWa	--	--	--	--	--	--	--	V	--	--	--	2	0	2	6	11:12	
TUS Rohden	--	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	0	5	6	16:20	
TSV Brünninghausen	--	--	--	V	V	--	--	--	--	--	--	2	0	6	6	13:37	
TSV Deinsen	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	1	2	1	5	7:6	
MTV Coppenbrügge	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	1	2	4	7:9	
TSV Groß Berkel	--	--	--	--	--	--	--	--	V	--	--	1	1	2	4	8:14	
Germania Hagen	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	2:5	
SV Hastenbeck	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	8:12	
SG Königsförde/H.	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	6:14	
MTV Banteln	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	1	0	3	3	9:26	
TSV Coppengrave	--	--	--	--	--	V	V	--	--	--	--	1	0	7	3	13:36	
SV Hagen	--	--	--	V	V	--	--	--	--	--	--	1	0	7	3	7:31	
SG Marienhagen/W.	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	1	0	4	3	7:36	
SV Elmbe	V	--	--	--	--	--	--	--	V	V	--	1	0	11	3	11:46	
SV Mehle	--	--	--	--	--	--	--	--	V	V	--	0	2	6	2	14:33	
SSV Elze	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	0	2	6	2	8:32	
SC Diederens	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	0	1	7	1	10:44	
SG Sabbenhausen/E.	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	0	2	0	2:6	
TSG Everode	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	0	2	0	0:12	
SG Hastenbeck/E.	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	0	4	0	5:23	
Eintracht Hameln	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	0	0	4	0	6:27	
WTW Wallensen A-J.	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	0	4	0	5:28	

DSC Duingen

www.sportclub-duingen.com


Ligazugehörigkeit:
 2. Kreisklasse

Trainer:
 Sven Dammann

Mannschaftskapitän:
 Niklas Brökelmann

SV Blau Weiß Neuhof II

www.bwneuhof.de


Ligazugehörigkeit:
 1. Kreisklasse

Trainer:
 Jan Radke

Mannschaftskapitän:
 Marcel Schlusche

Rückblick 2012

Turniersieger:

Spvgg Bad Pymont

Tore gesamt:

268 (56 Spiele)

Torschützenkönig:

Matthias Günzel, 16 Tore

Bester Torhüter:

Fabian Moniac, SSG Halvestorf

Bester Spieler:

Josef Selensky, SSG Halvestorf

Fairness-Pokal:

MTSV Aerzen

Endspiele so spannend wie Hitchcock-Krimis

Supercup-Qualifikation: Turniersiege für BW Tündern, SpVgg. Bad Pymont und SSG Halvestorf

Fußball (aro). Die ersten vier Startplätze für den Dewezet-Supercup sind vergeben. Nach fünf von insgesamt acht Qualifikationsturnieren steht fest: Der Titelverteidiger SSG Halvestorf (41 Pkt.), der beim Volksbank-Hoppe-Cup triumphierte, der Benze-Cup-Gewinner HSC BW Tündern (36) sowie die SG Hameln 74 (36) und Kreisligist MTSV Aerzen (33) sind bei dem Top-10-Turnier in der Rattenfängerhalle auf jeden Fall dabei. Und auch der TSV Bisperode (28) dürfte sein Ticket so gut wie sicher haben. Die SpVgg. Bad Pymont hat durch den Turniersieg bei der Humboldt-Trophy zwar gute Chancen, die 15 Punkte werden aber noch nicht reichen.

VOLKS-BANK-HOPPE-CUP

Die SSG Halvestorf hat beim Volksbank-Hoppe-Cup den Titel erfolgreich verteidigt. Die SSG besiegte im Finale die SG Hameln 74 mit 2:0. Nach dem 1:0 durch Matthias Günzel machte René Hau wenige Sekunden vor Schluss mit dem umjubelten 2:0 den Sack endgültig zu. Den Siegerpokal erhielt Halvestorfs Kapitän Josef Selensky aus den Händen von Volksbank-Chef Heinz-Walter Wiedbrauck. Platz drei ging an den HSC. Blau-Weiß Tündern, der sich im Neunmeterschießen mit 3:2 gegen den TSV Bisperode durchsetzen konnte. Fünfter wurde die TSG Emmertal mit einem 7:6-Sieg gegen den FC Stadthagen. Torschützenkönig des



So schön jubeln die Pymonters bei der Humboldt-Trophy in Salzhemmendorf. Foto: nis

VOLKS-BANK-BENZE-CUP

Turniers war Tünderns Stürmer Robin Tegtmeyer. Als bester Spieler wurde Jannik Hilker von der SG 74 ausgezeichnet. Zum besten Torwart des Turniers wurde Halvestorfs Klasse-Keeper Fabian Moniac gewählt.

Spannung pur, viel Hektik und am Ende siegten Tünderns Schwalben glücklich mit 3:2 nach Neunmeterschießen gegen Pokalverteidiger SG Hameln 74. Nach der regulären

Spielzeit stand es 0:0, es beim Duell vom Punkt Schwalben-Keeper Sebastian Kelle zum Matchwinner wurde, als er zwei Bälle abwhren konnte. Platz drei ging an die SSG Halvestorf, die im kleinen Finale das Überras-

chungsteam des Kreisligas-Vertreters SSV Königsförde besiegte. Nur die Halvestorfer zogen von den Favoriten ohne Mühe ins Halbfinale ein, alle anderen mussten sich mächtig strecken. Tündern stolperte sich nach einem 1:1 gegen Rinteln und einem 0:2 gegen die SG 74 erst in Bestbesetzung mit einem 4:0 über Klein Berkel in die Runde der letzten Vier, während die 74er mit einer 1:2-Niederlage gegen den starken TSV Klein Berkel starteten. Pech für den TSV: Nur das schlechtere Torverhältnis gegenüber Tündern verhinderte den Einzug ins Halbfinale.

WTW-HUMBOLDT-TROPHY

Auch das Finale der Humboldt-Trophy war nichts für schwache Nerven: Im Endspiel zwischen der SpVgg. Bad Pymont und dem MTSV Aerzen fiel die Entscheidung ebenfalls erst im Neunmeterschießen. Das 1:0 von Gerrit Pape glich Patrick Hoppe für Aerzen in der regulären Spielzeit aus, aber am Ende musste sich der Kreisligist mit 3:4 geschlagen geben. Nachdem Pymonts Keeper Stefan Schmidt einen Hoppe-Schuss parierte und Agostino di Sapia vorbeischoß, machte Nils Nehrig für die SpVgg. alles klar. Das Neunmeterschießen um Platz drei entschied Halvestorf mit 9:8 für sich. Der TSV Bisperode wurde in der Endabrechnung Vierter – vor Wallensen, Tündern, Salzhemmendorf und Marienau.

Auszug aus der Dewezet vom 31.12.2012

Rückblick 2013

Turniersieger:	Spvgg. Bad Pyrmont
Tore gesamt:	268 (56 Spiele)
Torschützenkönig:	Sebastian Zschoch, 10 Tore
Bester Torhüter:	Moritz Muschik, Eintracht Afferde
Bester Spieler:	Gerrit Pape, Spvgg Bad Pyrmont
Fairness-Pokal:	MTV Lauenstein

Pyrmonts zweiter Streich

Erneuter Sieg bei der Humboldt-Trophy / Barsinghausen gewinnt Volksbank-Benze-Cup

Hamelns-Pyrmont. Mit ihren Turniersiegen beim Volksbank-Benze-Cup in Hameln und bei der WTW Humboldt-Trophy in Salzhemmendorf machten der TSV Barsinghausen und die SpVgg. Bad Pyrmont jeweils einen großen Schritt Richtung Dewezet-Supercup (24./25. Januar 2014, Rattenfängerhalle).

Das Finale des 31. **Volksbank-Benze-Cups** zwischen dem Schaumburger Bezirksligisten TSV Barsinghausen und Germania Hagen war bis zum Schluss super spannend. Den unjubilanten Siegtreffer zum 5:4-Endstand erzielte Barsinghausens Torjäger Refaat Hasso erst kurz vor der Schlusslinie. Die weiteren Treffer erzielten Pedro Diaz-Garcia (2), Marvin Körber und Thorsten Grähler für den TSV. Für Germania Hagen trugen sich Christiano dos Santos (2), Marvin Strobl und Felix Gerigh in die Torschützenliste ein.

Im Neunmeterschießen um Platz drei standen sich mit Blau-Weiß Tündern und der SG Hameln 74 die beiden Vorjahresfinalisten gegenüber, das die Schwalben mit 3:1 gewannen. Beide Teams mussten sich in den Halbfinals ihren Gegnern knapp im Neunmeterschießen geschlagen geben. Die SG 74 scheiterte mit 2:3 (1:1) am späteren Turniersieger Barsinghausen, Tündern mit 8:9 (1:1) an Hagen. Bester Torschütze des Turniers war Marvin Körber mit neun Treffern. Barsinghausens Keeper Kai Witt wurde als bester Torwart geehrt, Tünderns Ugur Aydin als bester Spieler.

Bei der 4. **WTW-Humboldt-Trophy** wurde der stark aufspielende Gastgeber WTW Wallensen erst im Finale vom Titelverteidiger Bad Pyrmont



Bester Spieler des Turniers: Der Pyrmontler Gerrit Pape grüßt mit der Trophy-Trophäe.

im Neunmeterschießen mit 3:4 gestoppt. Nach Treffern von Frederick Giger und Gerrit Pape stand es nach der regulären Spielzeit 1:1. Später hatte Giger dann Pech, denn sein Strafstoß ging vorbei. Zuvor im Spiel um Platz drei benötigte die SSG Halvestorf ebenfalls ein Penaltyschießen, um den MTV Lauenstein am Ende knapp mit 5:4 in die Knie zu zwingen. Eugen Fabrizius, Andrei Vorrat und Manuel Lehnhoff hatten den

Bezirksligisten schon mit 3:0 in Führung geschossen, ehe Linus Zorn, Marcel Vönöky und Thorsten Marks in der normalen Spielzeit noch egalisierten konnten. Als bester Spieler des Turniers wurde der Pyrmontler Gerrit Pape gekürt. Die Torjägerkrone erhielt der Salzhemmendorfer Angreifer Sebastian Zschoch, der zehnmal traf. Im Tor machte der Afferder Moritz Muschik die beste Figur bei der Trophy. „Wir sind

hochzufrieden mit dem Turnierverlauf und natürlich auch mit dem zweiten Platz unserer Mannschaft und den ersten Supercup-Punkten“, bilanzierte WTW Cheforganisator Thomas Schütte. Stimmung war an allen drei Tagen auch auf den Rängen Trumpf. So sahen rund 1000 Zuschauer – besonders am Finaltag brummete die Hütte – die durchweg fairen Partien in der Sporthalle von Salzhemmendorf.

aro/ro

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2013

ELEKTRO

ROLOFF

Beratung · Planung · Ausführung

Jens Roloff

Elektrotechnikermeister

Nordstraße 5

31020 Salzhemmendorf

24 Stunden Notdienst

Notdienst-Tel.: 0174 / 9669184

Tel.: 05186 / 941923

Fax: 05186 / 941924



MTV Lauenstein
www.mtv-lauenstein.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Chris Wintel

Mannschaftskapitän:
Niklas Kaehler



SG Großenwieden/Rohden-Segelhorst



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Bernd Riesner

Mannschaftskapitän:
Daniel Wins



Rückblick 2014

- Turniersieger: TSV Barsinghausen
- Tore gesamt: 261 (56 Spiele)
- Torschützenkönig: Niklas Kaehler, 10 Tore
- Bester Torhüter: Kai Witt, TSV Barsinghausen
- Bester Spieler: Niklas Kaehler, MTV Lauenstein
- Fairness-Pokal: BW Salzhemmendorf



So sehen Turniersieger aus: Die SG Hameln 74 gewann beim Volksbank-Benzecup – der TSV Barsinghausen bei der Humboldt-Trophy. nts/nls

SG 74 auf Supercup-Kurs

Landesligist gewinnt Benze-Cup / Barsinghausen triumphiert bei der Humboldt-Trophy

VON ANDREAS ROSSLAN

Hameln-Pyrmont. Die SG Hameln 74 hat durch den Turniersieg beim Volksbank-Benzecup die Qualifikation für den Dewezet-Supercup so gut wie sicher in der Tasche. Im Finale besiegte die SG 74 durch die Treffer von Flamur Dragusha (2), Rik Balk, Eggon Musliji und Baschkim Gata mit 5:0 den Vorjahresfinalisten Germania Hagen, der zuvor für die Sensation des Turniers sorgte.

Denn der von Stephan Meyer geocoachte Kreisligist kegelte im Halbfinale mit 3:2 das Oberligsteam von Egestorf/Langreder (u. a. mit Bastian Stellmacher, Florian Büchler, Andreas Baranek und Lukas Kelle) aus dem Turnier. Durch ein Last-Minute-Tor von Baranek gewannen die Egestorfer das Spiel um Platz drei mit 4:3 gegen den Holzmitländer Kreisligisten TSV Pegestorf, der gute Chancen hat, sich für das Top-10-Turnier der Dewezet zu qualifizieren. Fünfter wurde Titelverteidiger Barsinghausen, der das Neumeterschießen gegen Gastgeber Preußen Hameln 07 mit 3:2 gewann. Eine enttäuschende Zwischenrunde spielten Tündern Landesligakicker, die den einzigen Sieg des Tages im Neumeterschießen um Platz sieben feierten: mit 2:1 gegen Einbeckhausen. Eggon Musliji von der SG 74 wurde mit zwölf Treffern nicht nur Torschützenkönig, sondern auch zum besten Spieler des Volksbank-Benzecups gewählt. Barsinghausens Keeper André Brockmann wurde als bester Torwart ausgezeichnet.



Preußen-Keeper Baris Erdogan stoppt Rik Balk (SG Hameln 74). nls

Bei der WTW-Humboldt-Trophy in Salzhemmendorf wurde Titelverteidiger SpVgg. Bad Pyrmont im Finale vom TSV Barsinghausen gestoppt, der das Endspiel mit 2:1 gewann. Die Pyrmontler gingen durch Nils Nehrigh in Führung, doch zum Sieg reichte es nicht. Nach dem Ausgleichtreffer von Marvin Körber erzielte Ro-

bert Just für „Basche“ den umjubelten Siegtreffer. Im Spiel um Platz drei standen sich mit dem MTV Lauenstein und dem FC Lutterde zwei Kreisligisten gegenüber. Beim 4:1-Sieg trafen Linus Zorn, Niklas Kaehler, Frederik Giger und Andreas Dörries für Lauenstein, Zwischentreff erzielte Yannic Bohne den Anschlusstreffer

zum 1:2 für Lutterde. Fünfter wurde Salzhemmendorf – von Wallensen, Bispenode und Durigen. Niklas Kaehler wurde mit zehn Treffern Torschützenkönig und als bester Spieler ausgezeichnet. Bester Torwart war Barsinghausens Keeper Kai Witt, dessen Team durch der Turniersieg Tabellenzweiten und klar auf Supercup-Kurs ist.

Rückblick 2015

Turniersieger:	TSV Barsinghausen
Tore gesamt:	309 (56 Spiele)
Torschützenkönig:	Robert Just, 17 Tore
Bester Torhüter:	Jonah Dalpke, TSV Föhrste
Bester Spieler:	Robert Just, TSV Barsinghausen
Fairness-Pokal:	TSV Föhrste

Just und Müller die Tor-Garanten

Barsinghausen verteidigt Humboldt-Trophy nach 5:4 gegen Eschershausen / MTV Lauenstein Dritter



Bei der Humboldt-Trophy wieder ganz oben auf dem Treppchen: Landesligist TSV Barsinghausen.

Salzhemmendorf. Der Titelverteidiger war auch diesmal wieder das Maß aller Dinge in der Salzhemmendorfer Sporthalle am Kanstein. Fußball-Landesligist TSV Barsinghausen marschierte bei der mittlerweile 6. Humboldt-Trophy des WTW Wallensen nach einer passablen Zwischenrunde mit sieben Punkten und 12:3 Toren und einem 6:4-Halbfinalsieg gegen den DSC Duingen bis ins Endspiel vor. Auch hier brannte dann im Duell gegen den MTSV Eschershausen (6:5 nach Neunmeterschießen gegen Lauenstein) letztlich nichts mehr an. Patrick Müller (2), Robert Just, Dennis Wischhusen und Dennis Mehrkens schossen den TSV zu einem 5:4-Triumph. Für den MTSV trafen Stefan Stratmann, Patrick Meistrell und Khalid Boukazou (2). Dritter wurde Lauenstein nach ei-

nem 5:2 gegen Duingen. Torschützen der Trophy-Finalrunde wurden Robert Just und Patrick Müller vom Turniersieger mit jeweils sieben Treffern. Zuvor in der Zwischenrunde verbuchte Lauenstein schon einen kleinen Prestige-Erfolg mit dem deutlichen 5:1 über den Nachbarrivalen BW Salzhemmendorf, der letztlich seinen Vorschusslorbeeren nicht gerecht wurde und Platz sechs belegte. Die größte Enttäuschung der Finalrunde war aber Gastgeber WTW Wallensen. Nach einem wahren Torrausch in der Vorrunde mit 30 Treffern wurde der Bezirksligist in seiner Gruppe nur Letzter. Null Punkte und 4:8 Tore erbrachten die Schützlinge von Trainer Uwe Klöse als spärlichen Arbeitsnachweis. Da hatte sich im Vorfeld sicher mancher mehr erhofft, als nur Platz sieben. ro

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2015

Bekannt für Qualität



BÄCKEREI

Bohne

Tel.: 0 51 53 - 4 31



SG Hajen Latferde



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Werner Brennecke

Mannschaftskapitän:
Tim Schrader



SV BW Hemmendorf-Salzhemmendorf

www.blau-weiss-1909.de



Ligazugehörigkeit:
Bezirksliga

Trainer:
Siggi Motzner

Mannschaftskapitän:
Malte Fitzner



Rückblick 2016

Turniersieger:

TSV Barsinghausen

Tore gesamt:

265 (56 Spiele)

Torschützenkönig:

Robert Just, 14 Tore

Bester Torhüter:

Fabian Moniac, SSG Halvestorf

Bester Spieler:

Robert Just, TSV Barsinghausen

Fairness-Pokal:

TB Hilligsfeld



Aller guten Dinge sind drei: Die „Barsinghäuser Jungs“ machten bei der Humboldt-Trophy das Titel-Triple perfekt. FOTO: SSK

Das Titel-Triple ist perfekt

TSV Barsinghausen triumphiert bei der Humboldt-Trophy und löst das Supercup-Ticket

VON ANDREAS ROSSLAN

SALZHEMMENDORF. Was für ein Finale! Das Endspiel der Humboldt-Trophy zwischen dem Titelverteidiger TSV Barsinghausen und Eintracht Alfterde war wirklich nichts für schwache Nerven und spannender als ein Hitchcock-Krimi. Am Ende machten die Barsinghäuser Jungs mit 5:3 beim Halbfußballturnier des WTW Walldens das Titel-Triple perfekt – und lösten gleichzeitig auch das Ticket für den 10. Dewezet-Supercup. Aber die Alfterder waren kurz davor, den Topfavoriten vom Thron zu stürzen, denn der Kreisliga-Tabellenführer führte im Finale durch einen Doppelpack von Timo Bergold bereits mit 2:0. Die Eintracht gab aber den schon fast sicher

geglauten Sieg noch aus der Hand. Nach dem 2:1 von Kai Witt schoss der Alfterder Chris Lochwitz zwar das 3:1, aber es reichte nicht. Erst glichen Alexander Wissen und Pascal Martin zum 3:3 aus, dann besiegelten André Brockmann und Marvin Köber die 3:5-Endspielniederlage der Alfterder Kreisligakicker, die aber auch den zweiten Platz ausgiebig feierten. Dritter wurde Blau-Weiß Salzhemmendorf. Der Kreisligist setzte sich mit 4:2 im Neumeterschießen gegen die SSG Halvestorf durch. Endspielwunde der VfB Heimerringen vor den FC Latferde, TSV Dispernde und TB Hilligsfeld, der sich als einziger Klub aus der 2. Kreisklasse in der Zwischenrunde tapfer schlug und zudem den Fairnesspokal bekam. Torschützenkönig und

bester Spieler des Turniers wählte Robert Just vom TSV Barsinghausen mit 14 Treffern. Bester Torhüter war Fabian Moniac von der SSG Halvestorf. Was die Qualifikation für den 10. Dewezet-Supercup angeht, sind die ersten Vorentscheidungen gefallen. Tabellenführer TSV Barsinghausen (43 Punkte) sowie Blau-Weiß Salzhemmendorf und der FC Latferde (beide 39) sind sicher dabei. Und auch der FC Springs (29) und Eintracht Alfterde (26) sollten sich den 28. Januar 2017 schon einmal dick im Kalender anstreichen. Denn im vergangenen Jahr reichten bereits 25 Punkte, um sich für den Supercup zu qualifizieren. Und die werden voraussichtlich auch diesmal wieder reichen.



Topscorer und bester Spieler des Turniers: Robert Just (TSV Barsinghausen) mit der Humboldt-Trophy. FOTO: SSK



Rückblick 2017

Turniersieger: TSV Barsinghausen
 Tore gesamt: 306 (55 Spiele)
 Torschützenkönig: Robin Abram, 16 Tore
 Beste Torhüter: Julian Siefert, SSG Halvestorf
 Jannek Sürig, WTW Wallensen
 Bester Spieler: Mirko Wulf, WTW Wallensen

Hallenfußball: TSV Barsinghausen macht vierten Trophy-Triumph perfekt

Der SV Lachem hat den VfR Evesen bei der Qualifikation für den 11. Dewezet-Supercup vom Thron gestoßen. Durch den Triumph beim Volksbank-Benze-Cup kletterte das Team von Trainer Tarik Önelcin, das bereits beim TBH-Cup im Finale stand, mit 136 Punkten auf Platz eins der Tabelle. Zweiter ist mit 130 Punkten der TSV Barsinghausen, der bei der Humboldt-Trophy zum vierten Mal in Folge triumphierte und zeitgleich das Endspiel beim Volksbank-Benze-Cup nur knapp mit 1:2 gegen Lachem verlor.

»Volksbank-Benze-Cup: «Ich bin superstolz auf meine Jungs. Wir haben im ganzen Turnier nicht einen Punkt abgegeben», jubelte Lachems Trainer Tarik Önelcin nach dem 2:1-Finalerfolg gegen den TSV Barsinghausen und dem damit verbundenen ersten Triumph in der laufenden Wintersaison. Reichlich Punkte für den Supercup gab es als willkommene Zugabe auch noch obendrauf. Zwar lag Lachem durch einen Treffer von Alexander Wissel mit 0:1 zurück, doch Alper Alco und Marco Elias drehten den Spieß schnell wieder um. Kein Wunder, dass der Turniersieger mit Egcon Musliji auch den alles überragenden Akteur in seinen Reihen hatte. Der Zauberfuß wurde nicht nur zum besten Spieler gewählt, sondern sicherte sich mit fünf Treffern

in der Finalrunde auch noch die Torjäger-Krone. Als bester Torhüter wurde Gerrit Herrmann vom Finalgegner TSV Barsinghausen ausgezeichnet. Die Bronzemedaille gewann der MTSV Aerzen nach einem 2:1-Erfolg gegen den TSV Pegestorf.

Für die größte sportliche Enttäuschung in der Finalrunde sorgte allerdings der HSC BW Tündern. Als einer der ganz heißen Turnierfavoriten gestartet, blieb der Landesligist schon in der Zwischenrunde vieles schuldig und landete in der Endabrechnung nach der 2:3-Pleite gegen den FC Preussen Hameln sogar nur auf dem sechsten Rang.

»Humboldt-Trophy: «Basches» Triumphzug bei der Humboldt-Trophy geht weiter! Bereits zum vierten Mal in Folge holte der TSV Barsinghausen beim Turnier von WTW Wallensen den Titel. Auch Eintracht Afferde konnte den Titelverteidiger nicht stoppen, der das Endspiel mit 4:0 gewann. Nach dem 1:0 durch André Brockmann sorgte Robin Abram mit einem lupenreinen Hattrick für die Entscheidung. »Mit Barsinghausen hat die beste Mannschaft des Turniers gewonnen. Ich habe das Gefühl, dass der TSV den Siegerpokal gar nicht mehr hergeben möchte«, sagte Turnierorganisator Frank

Batke. Das Ostkreis-Duell um Platz drei gewann Gastgeber WTW Wallensen mit 4:3 gegen den TSV Bispedade. Auch diesmal war die Humboldt-Trophy wieder ein Zuschauermagnet. An den drei Turniertagen pilgerten über 1000 Fußballfans in die Sporthalle Salzhemmendorf. »Das Zuschauerinteresse war wieder enorm. Und auch die Stimmung war supergut«, so Batke. Einziger Wermutstropfen war die schwere Verletzung von Pegestorfs Ertan Palabiyik, der sich im Vorrundenspiel gegen Afferde bei einem Zweikampf das Schienbein brach und monatelang ausfallen wird.



Verdientes Siegertänzchen: Der nun viermalige Trophy-Champion TSV Barsinghausen.

FOTO: GÖK

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2017



MTV Coppenbrügge

www.mtv-coppenbruegge.de



Ligazugehörigkeit:
2. Kreisklasse

Trainer:
Daag Corrieri

Mannschaftskapitän:
Imre Jesco Dithmar



SG Königsförde/Klein Berkel

www.tsv-kleinberkel-wangelist.de.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Artjom Grincenko

Mannschaftskapitän:
Granit Karaliti





Sportfreunde Osterwald

www.sportfreunde-osterwald.de



Ligazugehörigkeit:
1. Kreisklasse

Trainer:
Torsten Fredrich

Mannschaftskapitän:
Marius Grosser



TB Hilligsfeld

www.tbhilligsfeld.de



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Markus Wienecke

Mannschaftskapitän:
Tim Bödecker



Rückblick 2018

Turniersieger:

TSV Bisperode

Tore gesamt:

313 (55 Spiele)

Torschützenkönig:

Tobias Kienlin, 11 Tore

Bester Torhüter:

Robin Bartels, TSV Bisperode

Bester Spieler:

Torben Böhm, SG Hameln 74



Sie kamen, sahen und siegten: Der TSV Bisperode bejubelt seinen überraschenden Triumph bei der Humboldt-Trophy. FOTO: AHO

Bisperode rettet die „Ostkreis-Ehre“

Humboldt-Trophy: Barsinghausen entthront / Tündern gewinnt Volksbank-Benzecup

VON ROLAND GEHR

HAMELN-PYRMONT. Dem TSV Bisperode sei dank: Die Fußball-Ehre im Ostkreis ist gerettet. Erstmals in der nun neun-jährigen Geschichte der Humboldt-Trophy die WTW-Klassen reichte ein „Lokalmandat“ in der Sporthalle von Salzkemenander den großen Pott der Glückseligkeit in die Höhe. Und damit ist auch klar: Seriensieger TSV Barsinghausen verpasste seinen erhofften fünften Triumph und stand diesmal bei der Bisperoder Jubelare nur in der zweiten Reihe. Viel fehlte allerdings nicht, und es hätte wieder einmal für die Thronbesteigung gereicht. Doch im fälligen Neunmeter-schieden bewies Bisperode die besseren Nerven. Allerdings auch erst in der Verlängerung. Zum Feldten avancierte Spielertrainer Rik Balk, der nach seinem Fehlschuss im ersten Durchgang nun eskalrt zum 74-vollstreckte. Top-schieber Robin Bartels, der auch gleichzeitig der Beste seiner Zunft war. Beim 2:2 in der regulären Spielzeit trafen Alexander Wessel und Orkan Ozan für „Bache“ sowie Doppelpacker Matthias Stenke für Bisperode. Für die größte Überraschung bei dem Supercup-Qualifikationsturnier sorgte allerdings „Ünderen“ SG Hameln 74 als Dritter. Ange-trieben durch den überlegen-den Torben Böhm, der zum besten Spieler gewählt wurde, brachte der Kreisligaschub die Konkurrenz mächtig ins Staunen – und ist in dieser Vorfassung auch Kandidat für den Supercup. Torjäger vom Dienst war Tobias Kienlin vom TSV Barsinghausen mit elf Treffern.

Volksbank-Benzecup: Nervenzitrel pur herrschte aber-auch in der ebenfalls voll be-setzten Sporthalle am Einsei-



Reaktionsschnell auf der Linie: Tünderns Final-Held Kolja Kowalski. FOTO: NLS



Sieger beim Volksbank-Benzecup: Der HSC BW Tündern. NLS



Top: Torben Böhm (SG 74). AHO

zum besten Keeper des Volks-bank-Benzecups gekürt wurde, schlugte mit der entschei-denden Parade in die Rolle des Matchwinners. Gleichzei-tig sicherte er dem Landesi-glied auf dem Weg zum Su-percup wertvolle 63 Punkte. Nach der regulären Spielzeit stand es 1:1. Ugar Aydin hatte hier die schnelle Führung des TSV durch Jona Weitenberg noch ausgleichen können. Schon zuvor im Halbzeitpa-use toßen Marcel Dunning und Luca Triesch vom TSV Barsing-hausen toßen. Beide waren je-achtmal erfolgreich.



Rückblick 2019

- Turniersieger: TSV Barsinghausen
- Tore gesamt: 297 (55 Spiele)
- Torschützenkönig: Tobias Kienlin, 10 Tore
- Bester Torhüter: Julian Seifert, SSG Halvestorf
- Bester Spieler: Cezar Paraschiv, SSG Halvestorf



Fünfter Triumph perfekt: Der TSV Barsinghausen gewann verdient das Hallenturnier um die WTW-Humboldt-Trophy.

FOTO: GÖK

Basche jubelt: Cup „Dahoam“

Fünfter Sieg bei der Humboldt-Trophy

VON ROLAND GIEHR

HAMELN-PYRMONT. Basche jubelt: Der Cup ist endlich wieder „Dahoam“. Nach einjähriger Dursstrecke dürfte der TSV Barsinghausen wieder seinen Lieblings-Pokal in die Höhe recken. Mit einem klaren 4:1-Finalsieg gegen die SpVgg. Bad Pyrmont machte der Fußball-Landesligist auch gleichzeitig seinen fünften Triumph bei der WTW-Humboldt-Trophy perfekt. Eine tolle Leistung des Teams von Deister. Für die Treffer im Endspiel sorgten Patrick Müller, Luka Triebisch, Robert Just und Mustafa Zinar.

Für die ebenfalls überzeugenden Pyrmontler traf Dominik Meyer noch mit dem Schusspfiß. Er hatte zuvor in der Zwischenrunde gegen den MTV Lauenstein mit einem sehenswerten Fallrückzieher auch schon das schönste Tor

der Trophy geschossen. Schade eigentlich, dass die Pyrmontler Crew nur sporadisch in der Halle auftritt, denn in Salzhemmendorf waren sie auf alle Fälle eine sportliche Bereicherung. Dritter wurde die SSG Halvestorf, die sich im Neunmeterschießen knapp mit 1:0 gegen Eintracht Aferde behauptete. „Ein Super-Turnier, wir kommen immer wieder sehr gerne hierher“, lobte Torhüter Kai Witt vom Seriensieger TSV Barsinghausen das erneut gut organisierte Turnier. Auch Dominik Heintz vom Veranstalter WTW Wallensen war hochzufrieden: „Über 1000 Zuschauer an den drei Tagen sind schon eine sehr tolle Kulisse“. Ausgezeichnet wurden Julian Seifert (Halvestorf) als bester Torwart, Cezar Paraschiv (Halvestorf) als bester Spieler und Tobias Kienlin (Basche) als bester Torschütze (10).



Das wohl schönste Turniertor: Dominic Meyer (Bad Pyrmont) trifft per Fallrückzieher im Spiel gegen den MTV Lauenstein.

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2019



TSV Barsinghausen

www.fussball-tsv-barsinghausen.de



Ligazugehörigkeit: Bezirksliga
 Trainer: Toni Pagano
 Mannschaftskapitän: Florian Nolte



SV WTW Wallensen

www.wtwwallensen.de



Ligazugehörigkeit: Bezirksliga
 Trainer: Mirko Wulf
 Mannschaftskapitän: M. Woyciechowski





SSG Halvestorf/Herkendorf

www.ssgalvestorf.de



Ligazugehörigkeit: Landesliga

Trainer: Rik Balk

Mannschaftskapitän: Julian Maass



SG WTW Wallensen/TSV Marienhagen

www.tsv-marienhagen.de



Ligazugehörigkeit: 2. Kreisklasse

Trainer: Alexander Kelle

Mannschaftskapitän: Christian Kaps



Rückblick 2022

- Turniersieger: TSV Barsinghausen
- Tore gesamt: 145 (27 Spiele)
- Torschützenkönig: Marvin Lipke, 8 Tore
- Bester Torhüter: Marko Bödecker, TB Hilligsfeld
- Bester Spieler: Cezar Paraschiv, SSG Halvestorf



Bereits zum sechsten Mal Trophy-Sieger: Fußball-Bezirksligist TSV Barsinghausen. FOTO: GÖK

Barsinghausen – wer sonst!

Humboldt-Trophy: Sechster Triumph nach 2:1 gegen Hilligsfeld

DUINGEN/WALLENSEN. TSV Barsinghausen, wer sonst! Der Fußball-Bezirksligist sicherte sich bei seiner erst siebten Teilnahme mit einem 2:1-Finaltriumph gegen das Überraschungsteam des TB Hilligsfeld bereits zum sechsten Mal die Humboldt-Trophy des WTW Wallensen. Der Status Rekordspieler ist „Basche“ damit gewiss. Dritter wurde BW Salzhemendorf nach einem 3:2-Erfolg im Penaltyschießen gegen die SSG Halvestorf. Die weiteren Platzierungen: 5. WTW Wallensen; 6. Eintracht Afferde; 7. Wallensen/Marienhagen; 8. SG Hameln 74.



Geehrt: Cezar Paraschiv, Marvin Lipke und Mark Hölscher. GÖK

Sonderpreise erhielten als bester Torschütze Marvin Lipke (8 Treffer, BW Hemmendorf/Salzhemendorf), als bester Spieler Cezar Paraschiv (SSG Halvestorf) und als bes-

ter Torwart Mark Bödecker vom TB Hilligsfeld. Im Halbfinale hatte der Trophy-Sieger Mitfavorit Halvestorf deutlich mit 4:1 in die Schranken gewiesen, auch Kreisklassenklub Hilligsfeld machte beim fast schon sensationellen 6:2 gegen Bezirksligist Salzhemendorf ebenfalls kurzen Prozess. In der Zwischenrunde Gruppe E hatte sich Halvestorf souverän mit neun Punkten und 12:2 Toren vor Hilligsfeld (6/6:3) durchgesetzt und in der Parallelgruppe F lösten Salzhemendorf (7/11:3) und Barsinghausen (6/15:4) das Halbfinal-Ticket. GÖK



Teilnehmerfeld 2023

Vorrunde

Mittwoch, 27.12.2023 ab 17.00 Uhr
Donnerstag, 28.12.2023 ab 17.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt 1x 14 Minuten. Die beiden Erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe kommen in die Endrunde.

Gruppe A
1 TSV Barsinghausen
2 SG Großenwieden/R.
3 SV Blau Weiß Neuhof II
4 SG Marienhagen/WTW

Gruppe B
1 BW Salzhemmendorf
2 SV Eintracht Afferde
3 TB Hilligsfeld
4 SF Osterwald
5 JSG Saale-lth A-Junioren

Gruppe C
1 SV WTW Wallensen
2 SG Hajen/Latferde
3 SG Königsförde/Kl. Berkel
4 DSC Duingen

Gruppe D
1 SSG Halvestorf/H.
2 MTV Lauenstein
3 MTV Coppenbrügge
4 SG Saale-lth AH
5 SV Azadi Hameln

Endrunde

Freitag, 29.12.2023 ab 16.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt 1x 15 Minuten und es wird in 2 4er Gruppen gespielt.



SV Azadi Hameln



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Özcan Ünsal

Mannschaftskapitän:
Egcon Musliji



SV Eintracht Afferde

www.sve-afferde.de



Ligazugehörigkeit:
Bezirksliga

Trainer:
Andreas Hoffmann

Mannschaftskapitän:
Jan Patrick Lange




Landfleischerei

Nerjes

Marienhagen · Wallensen · Duingen

Tel.: 05185 - 218


PARTYSERVICE

Spielplan Gruppe A & B - Mittwoch, 27.12.2023 ab 17.00 Uhr

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis		
17:00 - 17:14	JSG Saale-lth - SV Eintracht Afferde		:	
17:16 - 17:30	TSV Barsinghausen - SV BW Neuhof II		:	
17:32 - 17:46	BW Salzhemmendorf - TB Hilligsfeld		:	
17:48 - 18:02	SG Großenwieden/R. - SG Marienhag./WTW		:	
18:04 - 18:18	SV Eintracht Afferde - SF Osterwald		:	
18:20 - 18:34	TB Hilligsfeld - JSG Saale-lth		:	
18:36 - 18:50	SG Marienhag./WTW - TSV Barsinghausen		:	
18:52 - 19:06	SF Osterwald - BW Salzhemmendorf		:	
19:08 - 19:22	SG Großenwieden/R. - SV BW Neuhof II		:	
19:24 - 19:38	SV Eintracht Afferde - TB Hilligsfeld		:	
19:40 - 19:54	SF Osterwald - JSG Saale-lth		:	
19:56 - 20:10	TSV Barsinghausen - SG Großenwieden/R.		:	
20:12 - 20:26	BW Salzhemmendorf - SV Eintracht Afferde		:	
20:28 - 20:42	SV BW Neuhof II - SG Marienhag./WTW		:	
20:44 - 20:58	TB Hilligsfeld - SF Osterwald		:	
21:00 - 21:14	JSG Saale-lth - BW Salzhemmendorf		:	
Tabelle Gruppe A		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
Tabelle Gruppe B		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				

**Spielplan Gruppe C & D - Donnerstag, 28.12.2023 ab 17.00 Uhr**

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis	
17:00 - 17:14	SG Saale-lth - MTV Lauenstein	:	:
17:16 - 17:30	SV WTW Wallensen - SG Königsförde/Kl. B.	:	:
17:32 - 17:46	SSG Halvestorf/H. - SV Azadi Hameln	:	:
17:48 - 18:02	SG Hajen/Latferde - DSC Duingen	:	:
18:04 - 18:18	MTV Lauenstein - MTV Coppenbrügge	:	:
18:20 - 18:34	SV Azadi Hameln - SG Saale-lth	:	:
18:36 - 18:50	DSC Duingen - SV WTW Wallensen	:	:
18:52 - 19:06	MTV Coppenbrügge - SSG Halvestorf/H.	:	:
19:08 - 19:22	SG Hajen/Latferde - SG Königsförde/Kl. B.	:	:
19:24 - 19:38	MTV Lauenstein - SV Azadi Hameln	:	:
19:40 - 19:54	MTV Coppenbrügge - SG Saale-lth	:	:
19:56 - 20:10	SV WTW Wallensen - SG Hajen/Latferde	:	:
20:12 - 20:26	SSG Halvestorf/H. - MTV Lauenstein	:	:
20:28 - 20:42	SG Königsförde/Kl. B. - DSC Duingen	:	:
20:44 - 20:58	SV Azadi Hameln - MTV Coppenbrügge	:	:
21:00 - 21:14	SG Saale-lth - SSG Halvestorf/H.	:	:

Tabelle Gruppe C		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				

Tabelle Gruppe D		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				

**Spielplan Zwischen- & Endrunde - Freitag, 29.12.2023 ab 16.00 Uhr**

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis	
16:00 - 16:15	E1 - E2	:	:
16:17 - 16:32	E3 - E4	:	:
16:34 - 16:49	F1 - F2	:	:
16:51 - 17:06	F3 - F4	:	:
17:08 - 17:23	E1 - E3	:	:
17:25 - 17:40	E2 - E4	:	:
17:42 - 17:57	F1 - F3	:	:
17:59 - 18:14	F2 - F4	:	:
18:16 - 18:31	E4 - E1	:	:
18:33 - 18:48	E3 - E2	:	:
18:50 - 19:05	F4 - F1	:	:
19:07 - 19:22	F3 - F2	:	:

Tabelle Gruppe E		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				

Tabelle Gruppe F		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis	
19:32 - 19:47	Halbfinale 1	1. Gr. E - 2. Gr. F	
		:	:
19:49 - 20:04	Halbfinale 2	1. Gr. E - 2. Gr. F	
		:	:
20:06 - 20:16	9m-Schießen um Platz 7	4. Gr. E - 4. Gr. F	
		:	:
20:18 - 20:28	9m-Schießen um Platz 5	3. Gr. E - 3. Gr. F	
		:	:
20:30 - 20:40	9m-Schießen um Platz 3	Verlierer Halbfinale	
		:	:
20:42 - 20:57	Finale	Gewinner Halbfinale	
		:	: